**HEUTE ÖFFNET DIE MESSE IHRE TÜREN IN RIVA DEL GARDA**

**Hospitality – Die Messe der Gastfreundschaft**

**Vorhang auf für die Messe mit The People Industry: In einer immer digitaleren Welt stellen die Menschen einen unverzichtbaren Teil des Gaststättengewerbes dar.**

**Heute wurde die führende internationale Messe in Italien im Bereich Ho.Re.Ca. mit mehr als 850 Ausstellern und 50 führenden Käufern aus der ganzen Welt eröffnet.**

Heute geht der Vorhang der **48. Veranstaltung von Hospitality – Die Messe der Gastfreundschaft** auf, d.h. die wichtigste internationale Messe in Italien im Bereich Ho.Re.Ca., die im Messezentrum bis 8. Februar stattfindet.

**Roberto Pellegrini, Präsident von Riva del Garda Fierecongressi**, hat kommentiert: “Heute eröffnen wir ein internationales Event mit außerordentlichen Zahlen, indem man einen Anstieg der Besucher um mehr als 35% im Vergleich zum letzten Jahr – das schon sehr positiv war – registriert hat. Wir sind stolz auf dieses Ergebnis, wir ernten die Früchte der Arbeit der letzten Jahre dank unserer langen Bemühungen, sowie der Unterstützung eines reichen Territoriums, wie Trentino, wo wir enge Beziehungen aufgenommen haben. Dank unserer intensiven Aktivität von Scouting und der Zusammenarbeit mit der ICE-Agentur, der wir für ihre Unterstützung dankbar sind, da sie großes Gewicht auf Hospitality legt*,* beherbergen wir heute 50 führende Käufer aus 20 verschiedenen Ländern Europas und aus der ganzen Welt. Anlässlich dieser Veranstaltung haben wir einige langjährigen Zusammenarbeiten verstärkt und neue Beziehungen aufgenommen. Außerdem haben wir barrierefreiem und inklusivem Tourismus sowie allen in diesem Bereich Tätigen große Bedeutung beigemessen”. Im Laufe der vier Tage von Hospitality beherbergen die 9 Hallen des Messezentrums die neuesten Trends dieses Bereiches, wo man das reiche Angebot der Industrie Ho.Re.Ca. dank der Teilnahme von 861 Ausstellern finden kann. Es handelt sich um ein wichtiges Wachstum im Vergleich zum letzten Jahr und auch die neuen Unternehmen sind um 40% gestiegen. Man zählt vier Themenbereiche “Contract & Wellness, Beverage, Food & Equipment e Renovation & Tech” und drei Fachbereiche ”Solobirra, RPM-Riva Pianeta Mixology e Winescape”, die dem Craftbier, gemischten Getränken und dem Weintourismus gewidmet wurden. Außerdem werden 140 Events mit 175 Vortragenden durch Ausbildungs- und Erfahrungsinitiativen die Messe beleben. Es handelt sich um einen Anlass für alle im Bereich Gastfreundschaft und Gaststättengewerbe Tätigen, damit man immer neue Ideen, Inspirationsquellen und Lösungen zum Wachstum der eigenen Geschäfte finden und konkurrenzfähig bleiben kann.

“Dieses Jahres haben wir unser Ausstellungsangebot weiterentwickelt, damit die Messe noch reicher wird, indem man alle Segmente des Bereiches Ho.re.ca. und andere Industrien umfasst hat. Nach dem positiven Feedback des letzten Jahres und entsprechend der Trends der Business- sowie der Leisurereisende haben wir den Raum für den Outdoor Tourismus mit einer ganzen Halle, d.h. Outdoor Boom, bestätigt. Barrierefreier Tourismus und Inklusivität stellen ein transversales Thema dar, das alle Segmente der Industrie der Gastfreundschaft und des Gaststättengewerbes umfasst, dem man vielfältige Ausbildungsinitiativen durch spezifische Ernährungsprogramme für die verschiedenen Ernährungsbedürfnisse gewidmet hat, sowie und insbesondere *FÜR ALLE*, ein Raum, den man in Zusammenarbeit mit Village for All - V4A und Lombardini22 entwickelt hat, wo alle Besucher das Check-in und Check-out durch drei verschiede immersive Erlebnisreise machen können und so die verschiedenen Bedürfnisse der Menschen mit Mobilitäts- und Gesichtsfeldeinschränkung, mit Beeinträchtigung des Hörvermögens und mit kognitiver Beeinträchtigung befriedigen, damit sie im Dunkel sehen, den Raum bewegen und die Stille hören können. Mit diesem Projekt möchten wir unseren Beitrag zur Unterstützung der Unternehmen, sowie aller im diesen Bereich Tätigen leisten, mit dem Ziel eine echte Veränderung vorzunehmen und die Bedürfnisse aller Menschen zu befriedigen. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, nicht nur physische und Erlebnisräume, sondern auch mentale Räume zu schaffen, sodass alle in diesem Bereich tätigen Besucher der Messe eine Inspirationsquelle und neue Ideen finden können. Auch dem Design viele Bedeutung beigemessen wurde, da es die Hauptrolle anlässlich der Ausstellung “Hospitalità Materica” („Materielle Gastfreundschaft“) von ADI – der Verband der technischen Zeichnung, Delegation aus Venetien und Trentino-Südtirol - spielt. Es handelt sich um eine Reise durch die Kunst der materiellen Sprache im Bereich des Designs für die Gastfreundschaft, wo die Designer ihre Geschichten durch Materialen erzählen und jedes Element auswählen und aufwerten, um einzigartige Erfahrungen zu sammeln”, wie **Giovanna Voltolini, Exhibition Manager von Hospitality** kommentiert hat.

Hospitality 2024 hat offiziell ihre Türen mit dem Opening Talk “**The People Industry**” eröffnet; es folgten die Reden der Vertreter der Verbände dieses Bereiches und der Gastfreundschaftsindustrie, die uns erlaubten, die zukünftigen Herausforderungen aller Beschäftigte dieser Industrie zu verstehen. Damit man die entscheidende Rolle der Menschen verstehen kann, haben die Besucher an einer interaktiven Umfrage teilgenommen, die ihnen erlaubte, eine mit einer sehr anregenden und positiven Erinnerung verbundenen Reise oder einen Urlaub noch einmal ins Leben zu rufen.

In den meisten Fällen war das Leitmotiv eine unvergessliche Reise, die man mit einem Lächeln, der Sorgfalt oder mit **MENSCHEN** verbindet.

“Seit dieser Veranstaltung der Messe haben wir angefangen, von Industrie der Menschen als organisiertes und professionelles System zu sprechen. Menschen ins Zentrum setzen bedeutet, großes Gewicht auf die italienische Herangehensweise zu legen, wie es im Fall der in Italien hergestellte Produkte passiert. Wir sollen das nicht vergessen, wenn wir über Ausbildung – und anlässlich der Messe organisieren wir vielfältige Ausbildungsevents - Arbeitsverträge, Anerkennung, Aufwertung des Humankapitals sprechen – wie **Alessandra Albarelli, Generaldirektorin von Riva del Garda Fierecongressi** betont hat. Nur wenn wir Menschen ins Zentrum setzen, werden wir in der Lage sein, sie anzulocken und das System der Gastfreundschaftsindustrie auf professioneller Ebene auszubauen, egal ob es sich um ein Restaurant, ein Hotel oder ein Café handelt. Nur so werden wir Menschen haben, die den Gästen und den Reisenden die wahre Schönheit der Orte übertragen können. Dazu tragen Werte wie die Echtheit sowie die Professionalität der Menschen bei”.

Die von der “The People Industry” gespielte Hauptrolle wurde von den wirtschaftlichen Daten unseres Landes bestätigt: Die Gastfreundschaftsindustrie leistet nämlich einen direkten und indirekten Beitrag zum BIP – in der Branche Food & Beverage, Wellness und Outdoor - in Höhen von 6,9% (nach den Angaben des Index Tourism Satellite Account 2023), mit 4,5 Millionen neuen Arbeitsplätzen, 3,4 Millionen davon sind Arbeitnehmer auf unbestimmte Zeit.

**Roberto Calugi, Generaldirektor von FIPE – Abkürzung des Italienischen Verbandes der Gaststätten –** betont die Bedeutung des Bewusstseins der Hauptrolle, die das Gaststättengewerbe in der Touristik-, Agrar- und Nahrungsindustrie spielt. Di Weiterbildung gilt als Schlüsselfaktor in einem Bereich, wo 1,2 Millionen Menschen und 300.000 Unternehmen arbeiten und dessen Umsatz im Jahr 2023 mehr als 90 Milliarden Euro betrug. Außerdem hat Calugi vom Fachprojekt “Fügen Sie einen Platz am Tisch hinzu, da es ein anderes Kind gibt” gesprochen, dessen Ziel ist, den Besuch von Familien mit Kindern im Restaurant zu fördern, aufgrund der letzten Vereinbarung zwischen FIPE und anderen Verbänden dieses Bereiches, dem Ministerium für Unternehmen und Made in Italy und anderen Ministerien. “Insbesondere schlagen wir als FIPE vor, dass in allen an diesem Projekt beteiligten Gaststätten es Menüs zu zehn Euro als höchster Preis für Kinder unter zehn gibt”.

Barrierefreier Tourismus, Inklusivität und Nachhaltigkeit sind die Hauptthemen der Messe Hospitality und gelten als Schlüsselmerkmale des Outdoor Tourismus. **Alberto Granzotto, Präsident von FAITA-FederCamping,** der dieses Jahres die Partnerschaftsvereinbarung mit der Messe bis zum Jahr 2026 verlängert hat, erklärt: “Die Industrie des Outdoor Tourismus hat Hochkonjunktur, was im Jahr 2023 zu einem Anstieg aller Reiseziele geführt hat, insbesondere in Bezug auf Seen. Auch die Schätzungen für das Jahr 2024 sind positiv in einem Bereich, wo auch die Investitionen in Infrastrukturen sowie für das Angebot an Produkten und Dienstleistungen wachsen. Dieses Jahres stellen alle Neuheiten in Bezug auf das Angebot des Outdoor Tourismus das Herz unserer gemeinsamen Bemühungen mit der Messe dar, insbesondere was das Thema barrierefreier Tourismus und Umweltnachhaltigkeit betrifft. Wir arbeiten, damit Hospitality eine der wichtigsten und reichsten Messen im Bereich Outdoor Tourismus auf nationaler Ebene sein kann”.

**Alessandro Massimo Nucara, Generaldirektor von Federalberghi** **und Präsident des Nationalen Bilateralen Amtes für Tourismus** hat betont, wie es schwierig ist, neue Ressourcen anzulocken, insbesondere junge Menschen, sowie sie an diesen Prozessen zu beteiligen, damit sie in diesem Bereich weiterarbeiten wollen. Dank des Projektes Schule, arbeiten jetzt Federalberghi und das Ministerium für Unterricht in die gleiche Richtung, um den Studenten zu erzählen, alle positiven Aspekte der Arbeit im Bereich Gastfreundschaft. Nach Nucara braucht man eine moderne, junge und frische Sprache, um zu den neuen Generationen neue Beziehungen aufzunehmen und gleichzeitig differenzierte Qualifikationen schauen kann, infolgedessen sie attraktiver werden.

**Valeria Ghezzi, Vizepräsidentin von Federturismo Confindustria und Präsident von ANEF – Abkürzung für Nationaler Verband der Seilbahnunternehmer –** hat betont, dass es sehr wichtig ist, in einer Industrie zu arbeiten, wo die verschiedenen Unternehmen eng verbunden sind, damit man dem Gast eine 360-Grad-Erfahrung zur Entdeckung des Territoriums anbieten kann. In diesem Zusammenhang spielt die Technologie eine entscheidende Rolle zur Verbesserung der Dienstleistungen.

Auch **Silvia Betta, Vizebürgermeisterin der Gemeinde von Riva del Garda**, und **Roberto Failoni,** **Landesrat für Handwerk, Handel, Tourismus, Forste, Jagd und Fischerei der Autonomen Provinz Trient** haben an der Eröffnung der Messe und am Durchschneiden des Bandes teilgenommen.

Auch dieses Jahres werden alle in diesem Bereich Tätigen ihren Besuch der Messe durch **die App Hospitality Digital Space** organisieren können, d.h. eine virtuelle Plattform zur Verwaltung der eigenen Termine, oder damit man neue Beziehungen aufnehmen, in den Produkten- und Ausstellerkatalog herumblättern und das ganze Programm der Events der Messe lesen kann.

HIER FINDEN SIE DAS GANZE [PROGRAMM VON HOSPITALITY 2024](https://hospitalityriva.it/it/eventi)

Riva del Garda (TN), d. 5. Februar 2024

**Informationen auf der Webseite** [**Hospitality – Die Messe der Gstfreundschaft**](https://hospitalityriva.it/it)

Organisiert von Riva del Garda Fierecongressi, stellt Hospitality die führende internationale Messe in Italien für die im Bereich Ho.Re.Ca. Tätigen dar. Mit einer Ausstellungsfläche in Höhe von mehr als 40.000 Quadratmetern, ist sie die wichtigste italienische Messe des Bereiches mit einem reichen Ausbildungsprogramm und vielen Unternehmen und Tätigen in der Branche Contract&Wellness, Renovation&Tech, Food&Equipment und Beverage und in den Fachräumen Solobirra, Riva Pianeta Mixology und Winescape.

Die 48. Veranstaltung findet in Riva del Garda von 5. bis 8. Februar 2024 statt.

[www.hospitalityriva.it](http://www.hospitalityriva.it) @HospitalityRiva

**Kontakte:**

Pressebüro Hospitality - Image Building

Tel. 02 89011300; Mail to: hospitality@imagebuilding.it